

# Leinen los für kleine Abenteurer

## Die Naturfreunde Bad Emstal taufen neues Spielschiff auf ihrem Spielplatz

VON MICHAEL BRÜCKMANN

Bad Emstal – Die maritim-frische Brise, die durch Bad Emstal-Sand wehte, war zwar nicht wirklich angenehm, aber irgendwie doch passend zum besonderen Anlass – der offiziellen Taufe des neuen Spielschiffes auf dem Spielplatz des Naturfreundehauses. Zu diesem Termin hatte der Verein der Naturfreunde neben offiziellen Vertretern vor allem Eltern und Kinder eingeladen, um dem bislang namenlosen Spielgerät eine eigene Identität zu geben.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den Ersten Vorsitzenden Thomas Gurtmann ging es dann auch direkt los und Elsa Krafft wurde per Los als Taufpatin ermittelt. Sie erfüllte ihren Auftrag perfekt, denn direkt im ersten Ver-



Nach der Taufe besichtigten Bürgermeister Daniel Rudenko (von links), Vereinsvorsitzender Thomas Gutmann, Christine Rüter und Jonas Jungesblut (beide Region Kassel-Land) sowie der Vorsitzende der TAG Naturpark Habichtswald, Stefan Frankfurth, die frischgetaufte „Freundschaft“. Matrose Mia-Sophie Windschüttel (3. von links) stand dabei für Fragen und Erklärungen gerne zur Verfügung.

FOTO: MICHAEL BRÜCKMANN

### HINTERGRUND

#### Region Kassel-Land

Als Träger der Ländlichen Regionalentwicklung im Landkreis Kassel sowie in den Kommunen Edermünde, Gudensberg und Niedenstein im Schwalm-Eder-Kreis unterstützt der Verein Region Kassel-Land Projektträger bei der Entwicklung und Realisierung ihrer Vorhaben mit Fördermitteln der EU, des Bundes und des Landes Hessen in den Förderprogrammen Leader und Regionalbudget. Über die Fach- und Koordinierungsstelle „Partnerschaften für Demokratie“ soll unter anderem demokratisches Engagement vor Ort gefördert, die Zivilgesellschaft gestärkt oder Verfahren zur demokratischen Beteiligung entwickelt und etabliert werden. Darüber hinaus bietet Region Kassel-Land weitere Dienstleistungen an und führt Modellvorhaben in der Regionalentwicklung durch. Dazu zählen die Klassifizierung und Zertifizierung von Beherbergungs- und Gastronomiebetrieben oder die Entwicklung und Umsetzung von Konzepten und Modellprojekten.

[region-kassel-land.de](http://region-kassel-land.de) ymb

über die verschiedenen Angebote der Naturfreunde informieren möchte, findet nähere Informationen im Internet unter [naturfreunde-bad-emstal.de](http://naturfreunde-bad-emstal.de).



**Barbara Huske-Böttchers**

Pressesprecherin

such platze der mit Wasser gefüllte Luftballon am Bug, sodass die Schiffstaupe auf den Namen „Freundschaft“ erfolgreich vollzogen war. Sehr zur Freude aller Kinder war damit der offizielle Teil in Windeseile erledigt und das kleine Holzschiff endlich wieder zum Spielen freigegeben.

Ermöglicht wurde die Anschaffung durch eine erfolg-

reiche Bewerbung, wie Barbara Huske-Böttchers, Pressesprecherin des Vereins, erläuterte: „Anfang des Jahres haben wir gegenüber der Projektförderung Region Kassel-Land e.V. unseren Wunsch für das Aufstellen eines Spielgerätes in Form eines Schiffes oder Bootes vorgestellt. Begründet haben wir es damit, weil es unserer Auffassung nach für die Kinder großartig

ist, ihren Fantasien freien Lauf zu lassen und gemeinsam auf Reisen zu gehen.“ Diese Erfahrung hätten sie bereits mit einem alten Segelboot gemacht, das sie sich zu einem früheren Zeitpunkt auf dem Spielplatz befand, von dem sie sich aber aus Gründen der Sicherheit und Gesundheitsfürsorge für die Kinder getrennt haben.

Von dieser Argumentation

überzeugt, bewilligte der Verein Region Kassel-Land als Träger der Ländlichen Regionalentwicklung im Landkreis Kassel rund 7500 Euro der sich auf etwa 10 000 Euro belaufenden Gesamtkosten. Die Restsumme übernehmen zu jeweils gleichen Teilen die Gemeinde und der Verein der Naturfreunde Bad Emstal. Die Bewilligung des Projektes zugunsten der Naturfreunde

betrachtet Barbara Huske-Böttchers auch als eine Bestätigung für das Wirken und das vielseitige Angebot des Vereins, zu dem auch die Erlaubnis zur öffentlichen Nutzung des Spielplatzes zählt: „Dieser steht neben unserer Jugendgruppe auch den Kindern der Gäste des Naturfreundehauses sowie den Kindern der Gemeinde zur Verfügung.“ Wer sich näher